

Messergebnisse als Instrument der Aufklärung in den Kommunen

Das Informationszentrum Mobilfunk e.V. lädt Sie herzlich zu einem von vier Workshops für kommunale Mandatsträger und Vertreter kommunaler Verwaltungen ein.

Hierbei präsentieren unabhängige Experten die Ergebnisse der landesweiten Messreihe „Sicherheit durch Transparenz – TÜV und IZMF stellen Mobilfunk auf den Prüfstand“ und informieren anhand der Messergebnisse aus niedersächsischen Städten und Gemeinden anschaulich und verständlich über

- elektromagnetische Felder in der unmittelbaren Umgebung von GSM- und UMTS-Mobilfunksendeanlagen und Vergleichswerte für den Wohnbereich
- die Feldverteilung in der Umgebung von sensiblen Einrichtungen wie Schulen, Kindergärten oder Krankenhäusern
- das Verhältnis der Immissionen verschiedener Hochfrequenzquellen wie Mobilfunkbasisstationen, TV- und Rundfunksendern und Sendern für DVB-T
- tageszeitliche Immissionsschwankungen bei mehrkanaligen Anlagen (24-Stunden-Langzeitmessung)
- die biologische Relevanz elektromagnetischer Felder
- Maßnahmen zur Kommunikation mit den Bürgern

Zudem erhalten Sie bei den Workshops eine umfangreiche Dokumentation der Messreihe sowie eine zusammenfassende Broschüre mit laienverständlichen Erläuterungen der Messergebnisse, technischen Hintergründen und Bewertungen aus gesundheitlicher Sicht.

Informationsadressen

Informationszentrum Mobilfunk e.V. (IZMF)
Hegelplatz 1 | 10117 Berlin | Tel.: 030-209 16 98-0
E-Mail: info@izmf.de | Internet: www.izmf.de
Kostenfreie Hotline: 0800-330 31 33

Niedersächsisches Umweltministerium
Internet: www.mu.niedersachsen.de

TÜV NORD Gruppe, EMV Services GmbH & Co. KG
Internet: www.tuevnord.de / www.emv-services.de

IMST GmbH (Institut für Mobil- und Satellitenfunktechnik)
Internet: www.imst.de

Workshop für kommunale Mandatsträger und Vertreter kommunaler Verwaltungen

mit Präsentation der Ergebnisse einer landesweiten Mobilfunk-Messreihe in Niedersachsen, kommunalspezifischen Informationen und Diskussionsrunde mit unabhängigen Experten.

Veranstaltungsorte & Termine:

15. Juni 2005 in Hannover

Niedersächsisches Umweltministerium
Raum 138 (großer Sitzungssaal) | Archivstraße 2
30169 Hannover | www.mu.niedersachsen.de

22. Juni 2005 in Oldenburg

Kulturzentrum PFL | Peterstraße 3 | 26121 Oldenburg
www.oldenburg.de/pfl/

29. Juni 2005 in Braunschweig

Stadthalle Braunschweig | Leonhardplatz
38102 Braunschweig | www.stadthalle-braunschweig.de

06. Juli 2005 in Lüneburg

Ritterakademie | Am Graalwall 12 | 21335 Lüneburg
www.die-ritterakademie.de

Sicherheit durch Transparenz

TÜV und IZMF stellen Mobilfunk auf den Prüfstand

 Niedersachsen



Workshop für kommunale Mandatsträger und Vertreter kommunaler Verwaltungen

 INFORMATIONSZENTRUM
MOBILFUNK

 TÜV NORD

Programm

Anmeldung

per Fax an: 030 / 209 16 98 11

Konkrete Messdaten schaffen Transparenz

Die elektromagnetischen Felder von Mobilfunksendeanlagen liegen in der Regel weit unterhalb der gesetzlichen Grenzwerte. Genehmigungsverfahren und bundesweite Kontrollmessungen der Regulierungsbehörde für Telekommunikation und Post stellen dies sicher. Trotzdem sind einige Bürgerinnen und Bürger verunsichert, welche Immissionen in ihrem Wohnumfeld und in der Nähe von sensiblen Einrichtungen wie Schulen oder Krankenhäusern zu finden sind.

Das Informationszentrum Mobilfunk e.V. hat deshalb eine landesweite Mobilfunk-Messreihe in Auftrag gegeben. In Abstimmung mit den Kommunen haben unabhängige Experten des TÜV NORD in 25 Kommunen an über 130 repräsentativen Messpunkten die Immissionswerte in unmittelbarer Nähe von Mobilfunkantennen und im Wohnbereich ermittelt. Dabei wurde besonderes Augenmerk auf die Sendeanlagen des neuen Mobilfunkstandards UMTS (Universal Mobile Telecommunications System) gelegt. Im Rahmen einer 24-Stunden-Langzeitmessung wurden überdies die tageszeitlichen Schwankungen der Mobilfunkimmissionen erfasst. Darüber hinaus berücksichtigt die Messreihe erstmals auch die Felder, die von den neuen DVB-T-Sendern des digitalen Fernsehens ausgehen.

Die Mess- und Informationsreihe steht unter der Schirmherrschaft des Niedersächsischen Umweltministeriums und erfolgt in Zusammenarbeit mit dem Niedersächsischen Städte- und Gemeindebund und dem Niedersächsischen Landkreistag.

14.00 – 16.00 Uhr

Begrüßung und Moderation

Dagmar Wiebusch
Informationszentrum Mobilfunk e.V.

Einführung in die Mobilfunktechnik und Präsentation der niedersächsischen Messergebnisse

Dr. Christian Bornkessel
IMST GmbH (Institut für Mobil- und Satellitenfunktechnik)

Wie können Kommunen Aufklärungsarbeit leisten?

Dr. Peter Wiedemann (15.06.05 / 22.06.05 / 29.06.05)
Forschungszentrum Jülich, Programmgruppe Mensch, Umwelt, Technik (MUT)

Dr. Franz Büllingen (06.07.05)
Wissenschaftliches Institut für Kommunikationsdienste GmbH (WIK)

Für die anschließende Plenumsdiskussion stehen außerdem zur Verfügung

Dr. Hauke Brüggemeyer
Zentrale Unterstützungsstelle beim Staatlichen Gewerbeaufsichtsamt Hannover

Dr. Ernst Sauer
TÜV NORD Gruppe, EMV Services GmbH & Co. KG

Dr. Matthias Otto
Kinderumwelt gGmbH der Deutschen Akademie für Kinder- und Jugendmedizin e.V.

Kommunale Spitzenverbände Niedersachsen
Vertreter der Kommunalen Spitzenverbände Niedersachsens

Mobilfunknetzplanung
Niederlassungsleiter eines in Niedersachsen tätigen Mobilfunkbetreibers: E-Plus, O2, T-Mobile oder Vodafone

Bitte kreuzen Sie die Veranstaltung, an der Sie teilnehmen möchten, an und schicken Sie uns die Anmeldung per Fax zu oder senden Sie eine E-Mail an info@izmf.de.

Ich nehme am Workshop für kommunale Mandatsträger und Kommunalverwaltungen teil am:

- 15. Juni 2005 in Hannover
- 22. Juni 2005 in Oldenburg
- 29. Juni 2005 in Braunschweig
- 06. Juli 2005 in Lüneburg

Name, Vorname

Funktion

Stadt, Gemeinde

Anschrift

Telefon

E-Mail

Ich nehme an keiner Veranstaltung teil. Bitte schicken Sie mir Informationsmaterial zu.

Die Adressen der Veranstaltungsorte finden Sie auf der Rückseite dieser Einladung. Unter den angegebenen Internetadressen finden Sie außerdem die Anfahrtsskizzen.